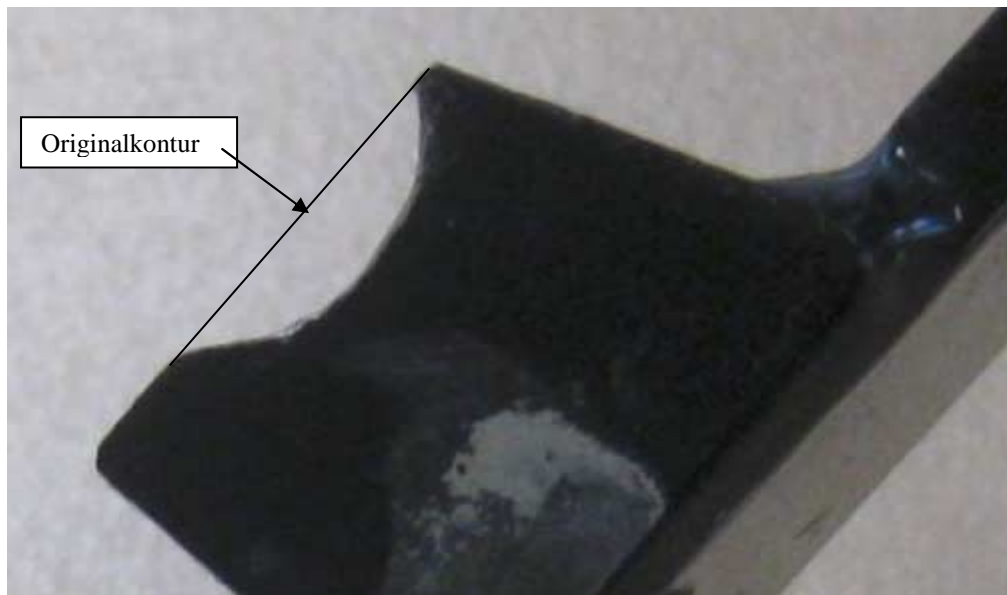


- Gegenstand : Wölbklappenhandhebel. Handbuchrevisionen
- Betroffen Muster: LS10
Baureihen: LS10-s, LS10-st
- Dringlichkeit : Maßnahme 1a): Vor dem nächsten Flug, dann bei jeder jährlichen Kontrolle.
1b): Austausch, wenn beschädigt.
Maßnahme 2: Bis 31.04.2012, aber spätestens bis zur nächsten jährlichen Kontrolle.
- Vorgang : 1. Die am Wölbklappengriff 9St9 angeschweißte Verriegelungsplatte, die in die Wölbklappenrastenkulisse 9St10 eingreift, ist bei einigen LS10 sehr schnell verschlissen, siehe Foto auf der nächsten Seite.
Die Platte aus einem noch härteren Material zu machen, wäre die falsche Lösung, da dann die Wölbklappenrastenkulisse (nicht demontierbar) abgenutzt würde.
Deshalb wurde eine Änderung mit einer geschraubten Platte aus Messing entwickelt. Diese Platte kann, wenn verschlissen, leicht ausgetauscht werden (Teil Nr. 9St9/6).
2. Handbuchrevision: Intervallkontrolle und Austausch der Verriegelungsplatte 9St9/6, andere Änderungen auf Grund von Betriebserfahrungen und Korrektur von Fehlern.
- Maßnahmen : 1. a) Die am Wölbklappengriff 9St9 angeschweißte Verriegelungsplatte vor dem nächsten Flug und bei jeder jährlichen Kontrolle inspizieren.
b) Wenn der Verschleiß ähnlich, wie auf dem Foto auf der nächsten Seite ist, so muss der Wölbklappengriff ausgebaut und zur Modifikation an DG Flugzeugbau geschickt werden. Das modifizierte oder ein neues Teil einbauen.
c) Die Verriegelungsplatte 9St9/6 bei jeder jährlichen Kontrolle kontrollieren und falls nötig, austauschen. Die Verriegelungsplatte wird mit 2 Schrauben M4x10 DIN933-8.8 BIC an 9St9 verschraubt, die Schrauben sind mit Loctite 243 zu sichern.
2. Handbuchrevision: Austausch der folgenden Handbuchseiten gegen neue Seiten mit Ausgabe Dezember 2011 gekennzeichnet mit TM LS10-02. Die am rechten Seitenrand markierten Änderungen sind zu beachten.
Flughandbuch: 0.1, 0.3 ÷ 0.6, 2.6, 3.3, 4.2, 4.3, 6.11, 6.13, 6.14, 7.2, 7.25, 7.33 ÷ 7.35
Wartungshandbuch: 0.1, 0.3 ÷ 0.7, 0.13, 1.5, 1.19, 1.36, 2.1, 2.2, 3.4, 3.6, 3.10, 4.1, 4.2, 4.17, 6.2 ÷ 6.4, 7.1, 8.1, 9.3, 9.4, 9.6, Diagramme 1, 3, 5, 12, 22, 23
Reparaturhandbuch: 1, 2, 6, 7
- Material : Wenn abgenutzt:
Wölbklappenhandhebel gemäß Zeichnung 9St9 Ausgabe g.: neu oder modifiziert
Verriegelungsplatte 9St9/6
2 Schrauben M4x10 DIN933-8.8 BIC
Loctite 243
- Gewicht und Schwerpunktlage : Einfluss vernachlässigbar
- Hinweise : Die Maßnahmen 1a) und 1c) und 2 können vom Pilot/Eigentümer selbst durchgeführt werden.
Die ordnungsgemäße Durchführung dieser Maßnahmen ist von einem Prüfer mit entsprechender Berechtigung spätestens bei der nächsten jährlichen Prüfung zu prüfen und in den Betriebsaufzeichnungen zu bescheinigen.
Die Maßnahme 1 b) ist in einem gemäß Teil-145 genehmigten Betrieb, oder aber in einem nach Teil M, Subpart F genehmigten Betrieb, nach den Bestimmungen des Part M durchzuführen.
Die Maßnahmen sind gemäß Punkt M.A.801 freizugeben.
- Bruchsal den 23.01.2012
- Bearbeiter: W. Dirks Die Änderungen wurden am 17.02.2012 durch die EASA zugelassen mit Zulassungs-Nr. 10038457

Wilhelm Dirks

Verriegelungsplatte von Teil 9St9



Anmerkung: Wölbklappenhandhebel mit dem eingewinkelten Stellkopf an DG schicken.

Vor dem Ausbau den Abstand vom vorderen Ende der Stoßstange 9St19 (s. WHB Diagramm 3) bis zur Achse des Stellkopfs in 9St9 ausmessen und beim Wiedereinbau genauso einstellen.

Nach dem Wiedereinbau die Wölbklappennullstellung gemäß WHB Abschnitt 1.4.2 überprüfen und falls nötig am Stellkopf nachstellen.